

Wegweiser für Studierende im ersten Semester



für die Studienrichtungen
Geographie, Geoökologie &
Geoinformation und –visualisierung

Herausgeber:
Fachschaftsrat G³
fsr-g3@lists.astaup.de
Campus Golm, Haus 1, Raum 1.33/1.34



Campus Golm, Haus 1, Raum 1.33/1.34
fsr-g3@lists.astaup.de
Fachschaftsrat G³

Jetzt hast du es geschafft!

Uni Potsdam... - wie funktioniert das?

Universitätsstandorte

Die junge Universität (Gründung 1991) hat drei große, räumlich getrennte Standorte. Der Campus **Neues Palais** (Komplex I) ist als Verwaltungssitz und Gesicht der Uni bekannt. Die historischen Gebäude zieren das Unilogo. Weiterhin gibt es den Standort **Golm** (Komplex II), der vor allem die dNaturwissenschaftler, also auch dich, beheimatet. Er liegt ein wenig außerhalb Potsdams und besticht durch eine Mischung aus Gebäuden der ehemaligen Hochschule des Ministeriums für Staatssicherheit und der Selbst-verwirklichung einzelner Architekten in seiner einzigartig kühlen Ausstrahlung. Der letzte Standort liegt auf halbem Wege Richtung Berlin: **Griebnitzsee** (Komplex III). Lagepläne findest du am Ende dieser Broschüre, im Internet, in der Uni-App „Mobile.UP“ und auf den Campi.

Allgemeine Struktur

Universitäten sind komplexe Gebilde, so auch die Uni Potsdam. Es gibt die Hochschulleitung, mit der anliegenden Verwaltung gegliedert in Dezernate oder anderen Einheiten, wie Büros oder Referate. Dann gibt es noch die zentralen Einrichtungen, die wissenschaftlichen Einrichtungen und Institute.

Die Lehre ist in fünf Fakultäten gegliedert. Wir finden uns in der **mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät** wieder, welche sich wiederum in acht Institute aufgliedert. Wir sind für einen Teil der Studenten der **Institute für Erd- und Umweltwissenschaften und Geographie** zuständig.

Dann gibt es die demokratischen Organe: im Mittelpunkt der **Senat**, und drum herum Kommissionen, Beauftragte, Räte und Ausschüsse.

Und zuletzt - und da kommst du ins Spiel - die Dreifaltigkeit der studentischen Selbstverwaltung: die **Fachschaften**, das **Studierendenparlament** und der **Allgemeine Studierendenausschuss (AStA)**, welche du mit deiner Wahl direkt oder indirekt bestimmst.

Zentrale Einrichtungen

Wir werden dir einige wichtige Zentrale Einrichtungen vorstellen, die für Studienanfänger relevant sind.

Universitätsbibliothek

Die **Universitätsbibliothek** (Uni-Bib, oder nur Bib) bleibt auch im Zeitalter des Internets eine der wichtigsten Anlaufstellen im Studium. Um dich online auf der Bib-Seite (<http://info.ub.uni-potsdam.de>) anzumelden brauchst du deine Ausweisnummer. Für die Erstanmeldung stellen die ersten drei Buchstaben deines Nachnamens das Passwort dar. Es empfiehlt sich, das Passwort schnell zu ändern.

Wenn du eingeloggt bist, kannst du Bücher, Magazine und alle weiteren Printmedien **suchen, vormerken, verlängern oder bestellen**, übrigens auch kostenlos für die Bestände der öffentlichen Bibliotheken und Universitätsbibliotheken in Potsdam und Berlin. Außerdem solltest du alle Online-Ressourcen nutzen, insbesondere das Web of Science (WoS), welches wissenschaftliche Artikel zu naturwissenschaftlichen Themen bietet.

Die Uni-Bib ist an allen drei Unistandorten vertreten, und du kannst dir jederzeit Bücher zum Wunschort bestellen oder dein Buch am Standort deiner Wahl abgeben, egal bei welchem du es ausgeliehen hattest. Besonders der Neubau des „schwarzen Würfels“, das **Informations- Kommunikations- und Medienzentrum (IKMZ)** in Golm, lädt mit seiner Ausstattung zum Verweilen ein und könnte zu deinem neuen Lebensmittelpunkt werden, wenn du einen ruhigen Ort zum Lernen suchst. Die Cafeteria versorgt dich mit Koffein und einem Snack, die Sofas laden zum Verweilen ein.

Tipp:

*Du solltest dir ein **Vorhängeschloss** mit dickem Schließbügel für die Bibliotheksschließfächer zulegen.*

Zentrale Einrichtung für Informationsverarbeitung und Kommunikation (ZEIK)

Die ZEIK ist für alle technischen Belange der Uni zuständig, betreibt öffentliche **PC-Pools** und das **Uni-WLAN-Netz** (siehe Studienalltag). Außerdem bietet die ZEIK regelmäßig **Tutorien für Studierende** (siehe Uni +) und sind Ansprechpartner für Lizenzen, TechniksUPPORT, E-Learning u.v.m..

Zentrum für Hochschulsport

Hochschulsport hat in Potsdam lange Tradition und ist sehr gut aufgestellt im Breiten- und Wettkampfsport. Du kannst aus **zahlreichen Kursen** wählen und sehr preiswert teilnehmen. Außerdem betreibt das Zentrum jeweils ein **Fitnessclub** in der Breiten Straße und auf dem Campus Golm. Mehr zum Sportangebot siehe uninahe Freizeit.

Zentrum für Sprachen und Schlüsselkompetenzen (Zessko)

Da die Schlüsselkompetenzen in unserer Fachschaft eine untergeordnete Rolle einnehmen, erfolgt hier nur der Hinweis auf die Möglichkeit der Teilnahme an **Sprachkursen**. Das Zessko organisiert die Einstufungstests und kümmert sich um alles, was mit **Fremdsprachen** zu tun hat.

Weitere Zentrale Einrichtungen

Daneben gibt es noch die Potsdam Graduate School, das Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium (ZfQ) und Zentrum für Lehrerbildung (ZfL). Letzteres ist besonders für unsere Geographen interessant, weil es übergreifende Aufgaben und Öffentlichkeitsarbeit ausführt und in das Studium des Lehramtes eingebunden ist.

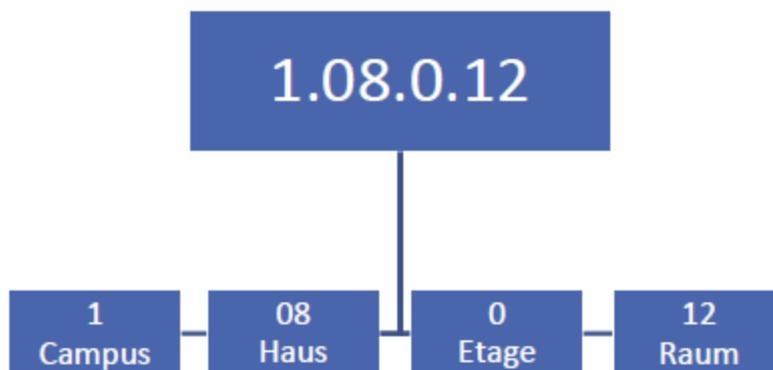
Career-Service

Der **Career-Service** ist dafür da, die Schnittstelle zwischen Studium und Beruf zu fördern. Primär kannst du dort jedes Semester Veranstaltungen in Anspruch nehmen, die sich rund um **Berufsorientierung, Bewerbung** oder **soziale Kompetenzen** drehen.

Studienalltag

Orientierung

Nicht verzweifeln! Auch wenn es so wirkt, als ob die Bezeichnungen und Verteilung der Häuser von betrunkenen Kleinkinder ausgewürfelt worden sind; sie sind in Wirklichkeit historisch gewachsen. Dazu gibt es ein **Deklarationssystem**, was dir dabei hilft den richtigen Raum zu finden:



Das einzige, was du dir merken musst, ist, dass die vorderste Zahl für den Campus steht: **1** für Neues Palais, **2** für Golm, **3** für Griebnitzsee und **4** für Botanischen Garten, sonst kann es eine böse Überraschung geben. Wie genau die Häuser verteilt sind, entnimmst du den Lageplänen der einzelnen Campi.

Studierendenausweis

Dieser Ausweis sollte ein kleines Plätzchen in deiner Brieftasche finden, denn du brauchst ihn für viele Dinge. Er ist deine Fahrkarte für **Busse, Tram, S- und U-Bahn und Regionalzüge** in Potsdam, Berlin und ganz Brandenburg, so dass du Städtetrips oder Schlossbesichtigungen machen kannst. Sogar dein **Fahrrad** kannst du innerhalb Berlin ABC (also auch Potsdam) mitnehmen. Die Karte dient außerdem als uniinterne **Zahlungsmethode**. Damit kannst du dein Essen in der Mensa bezahlen, Kopien anfertigen (Siehe Drucken und Kopieren, Seite 13) oder Gebühren in der Bib begleichen. Aufgeladen wird der Ausweis mit Banknoten an den folgenden Standorten: Mensa Golm, IKMZ Golm, Haus 14a Golm oder Haus 8 Neues Palais. Nicht zuletzt gibt es oft **Ermäßigungen bei Eintrittsgeldern**, wenn du deinen Ausweis vorzeigst.

Bei Problemen mit deiner Karte, z.B. bei Verlust, kannst du dich an die PUCK-Servicestelle wenden (1.08.0.08).

Drucken und Kopieren

Für viele Studenten bietet der **Druckservice der ZEIK** eine Alternative zum heimischen Drucker, gerade, wenn man mal schnell die neuesten Vorlesungsfolien oder Übungsblätter braucht. Ein einfarbiger A4-Ausdruck kostet 3 Cent, doppelseitig 5 Cent. Dabei dient euer **Studentenausweis als Kopierkarte**. Die Bedienung ist denkbar einfach: du setzt dich an einen PC in den vorgesehenen POOLS oder in der Unibib und startest den Druckauftrag nach deinen beliebigen Einstellungen. Danach ploppt ein Fenster auf und du musst deine Ausweisnummer (nicht Matrikelnummer!) eingeben. Nun ist der Auftrag digital gespeichert und du kannst egal wann und egal wo auf dem Campus an einen Kopierer gehen, Karte reinstecken und drucken. Die Drucker findet ihr in allen Bibliotheksstandorten und in den ZEIK-Standorten; jeweils Haus 8 Golm und Neues Palais.

Uni online

PULS

Dass Uni nicht mehr ohne Internet geht, dürfte jedem klar sein. **PULS** ist die offizielle Plattform, wenn es um die Belegung von Veranstaltungen und Prüfungen geht. Hier kannst du dir deinen persönlichen **Stundenplan basteln**, deine **Noten einsehen**, aktuelle **Studienbescheinigung runterladen** oder deine Adresse bei Umzug ändern. Um

zu gewährleisten, dass nur du Zugriff hast, steht dir deine **TAN-Liste** zur Verfügung. Du solltest sie stets gut aufbewahren. Dir sollte auch bewusst sein, dass PULS ein rechtsbindendes Verwaltungswerkzeug ist. Verpasst du Einschreibefristen oder wird eine Note falsch eingetragen, so kann dieses starre System sehr schlecht reagieren. So erfreut sich PULS derzeit leider einer eher mäßigen Beliebtheit und wir hoffen, dass sich dies in Zukunft ändert. Du kannst deinen Beitrag leisten, indem du bei Problemen mit deinem zuständigen Dozenten redest und uns informierst, damit dir geholfen werden kann.

<https://puls.uni-potsdam.de>

moodle

Moodle ist die ergänzende Plattform, die für den **Austausch von Materialien** und für die **Kommunikation** zuständig ist. Hier findest du Vorlesungsfolien, Literatur, Übungsblätter, etc., je nachdem, wie intensiv dein Dozent dieses E-Learning-Tool nutzt. Im Gegensatz zu PULS ist Nutzung von moodle nicht unmittelbar verpflichtend, aber dringend zu empfehlen. Die Materialien bilden oft die Prüfungsgrundlage, du musst evtl. schriftliche Arbeiten dort abgeben oder wichtige Termine werden kommuniziert, so dass ein regelmäßiger Blick auf moodle erforderlich ist.

Uni-App

Die Uni Potsdam geht mit der Zeit, sodass es eine **interne App** für Studierende, Dozenten und Angehörige der Universität Potsdam gibt. Dort kannst du neben **Lageplänen** auch das aktuelle **Mensaangebot** einsehen oder dir die nächste **Busverbindung** anzeigen lassen. Die App umfasst viele uni-spezifische Funktionen, ist teilweise aber etwas rudimentär. Ausprobieren schadet trotzdem nicht.

Box.UP und Pad.UP

Allen Studierenden werden über Box.UP 30 GB Online-Speicher zur Verfügung gestellt, den ihr nutzen solltet, wenn ihr in Gruppen arbeitet, oder um Hausarbeiten zu sichern. Box.UP ist zwar etwas weniger komfortabel als Dropbox, dafür sieht es mit den Rechten deutlich besser aus.

<https://boxup.uni-potsdam.de/>

Pad.UP ist das Äquivalent zu GoogleDocs, hier könnt ihr mit mehreren Leuten an einer Textdatei arbeiten. Das hilft beim Brainstorming, beim Verfassen von Hausarbeiten oder bei der Planung von Ausflügen.

<https://padup.uni-potsdam.de/>

mail.up

Mailup ist der Browserdienst für deinen **Uni-Mail- Account**. Nochmals der Hinweis: dort erreichen dich alle offiziellen E-Mails. Du kannst auch gerne die E-Mails auf deine gewohnten, privaten Adressen weiterleiten. Dies bietet sich an, gerade wenn du ein Vielschreiber bist.

<https://mailup.uni-potsdam.de/>

Rückmeldung

Geld ist wichtig, auch für die Uni. Deswegen grüßt halbjährlich das Murmeltier und verlangt knapp über 280 € von dir, damit du **weiterhin Student der Uni Potsdam bleibst**. Dabei sind die Fristen (übertrieben) früh gesetzt, deswegen auch hier der Hinweis. Deine nächsten Gebühren musst du vom 15.01. bis 15.02. für das Sommersemester einzahlen. Für das nächste Wintersemester endet die Frist Mitte Juli. In der Regel führt eine Überschreitung nicht sofort zur Exmatrikulation, aber dir sollte bewusst sein, dass sich Gebühren ansammeln und du früher oder später bezahlen musst. Von der Uni informiert werdet ihr über E-Mail und über PULS, wo auch rechtzeitig der **Überweisungsträger einsehbar** ist. Sobald du den Beitrag bezahlt hast, kannst du deinen Studentenausweis aktualisieren Die Automaten dafür findest du im Haus 14a Golm und Haus 8 Neues Palais.

Uninahe Freizeit

Hochschulsport

Der preisgekrönte **Hochschulsport** hat in Potsdam Tradition. Von A wie Aerobic bis Z wie Zumba ist alles an Kursen dabei. Ob Mannschafts-, Einzel-, Kraft-, Kampf-, Tanz-, Outdoor- oder Familiensport, das Kursangebot ist riesig. Dazu gibt es noch die zwei **studentischen Fitnessclubs** in Golm und in der Breiten Straße. Entsprechend groß ist die Nachfrage, viele Kurse sind binnen Minuten ausgebucht. Also verpasst nicht die Anmeldefristen und informiert euch rechtzeitig!

<http://www.hochschulsport-potsdam.de/>